

bmimi.gv.at

BMIMI - I/PR15 (Informationsfreiheitsrechtund Verwaltungsmanagement) informationsfreiheit@bmimi.gv.at

Postanschrift: Postfach 201, 1000 Wien Büroanschrift: Radetzkystraße 2, 1030 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der Geschäftszahl an oben angeführte E-Mail-Adresse zu richten.

An Mag.^a Tanja Malle ÖSTERREICHISCHER RUNDFUNK, ORF Hugo-Portisch-Gasse 1 1136 Wien

Per E-Mail an:

t.malle.kmhtp5revn@foi.fragdenstaat.at

Geschäftszahl: 2025-0.780.202

Wien, 17. November 2025

Anfrage nach Informationsfreiheitsgesetz zu "Lobau-Tunnel Gutachten", vom 26.09.2025

Sehr geehrte Frau Mag.^a Malle,

das Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) teilt in Entsprechung des § 7 Abs. 1 iVm § 8 Informationsfreiheitsgesetz zu Ihrer Anfrage: "Dem Falter entnehme ich in Sachen Lobautunnel:

"Auch Hanke sagt, er habe das Projekt von unabhängigen Experten evaluieren lassen und der Lückenschluss sei "alternativlos". Seine Analysen sind derzeit aber nicht öffentlich zugänglich, man wolle sie in "den kommenden Wochen" veröffentlichen, sagte er. " https://www.falter.at/morgen/20250926/lobautunnel-peter-hanke-will-die-s1-doch-bauen lch bitte um die Übermittlung sämtlicher Analysen des Ministeriums innerhalb der gesetzlichen Frist.", wie folgt fristgerecht mit:

Gemäß § 9 Abs 1 IFG ist die Verweisung auf bereits veröffentlichte Informationen zulässig. Es darf daher mitgeteilt werden, dass die von Ihnen geforderten Informationen auf der Homepage des BMIMI veröffentlicht wurden und unter folgenden Links abgerufen werden können:

https://www.bmimi.gv.at/themen/verkehrsplanung/publikationen/pruefbericht-asfinag-projekte.html

https://www.bmimi.gv.at/themen/verkehrsplanung/strategische pruefung/pruefungen/wraussen-schwechat-suessen.html

Der Vollständigkeit halber wird zudem festgehalten, dass die genannten Informationen zudem auf https://www.data.gv.at veröffentlicht wurden und dort ebenfalls abrufbar sind.

Für den Bundesminister:

i.V. Mag. Julia Michalko-Hackl